

Der Reichskommissar
für die Wiedervereinigung
Österreichs mit dem Deutschen Reich

Wien 1, den 10.11.1938
Parlamentsgebäude
Fernruf R 50-5-60

Stab

I B Fa/P.-

Stabsgeschäftsführung

Parteigenosse

Hermann D r u m ,
Adjutant des Gauleiters Bürckel,
Neustadt a.d. Weinstrasse,
Strasse des 13. Januar 22.

Zum

Sehr geehrter Parteigenosse Drum !

Beiliegend übersende ich Ihnen verschiedene Post,
die für Sie wichtig sein dürfte.
Ich habe heute eine Rundfahrt durch Wien gemacht.
Im ganzen sah ich persönlich 9 Synagogen, die zum
Teil noch brennend, zum anderen Teil gesprengt waren.
Im übrigen werden die Juden zusammengetrieben und
wahrscheinlich zum Großteil der Polizei übergeben.
Nach Aussagen von Angestellten unserer Dienststelle
sollen jedoch sämtliche Wiener Synagogen zerstört
worden sein. Die meisten jüdischen Geschäfte wurden
in der Zwischenzeit geschlossen. Im 2. Bezirk wurden
jüdische Betbücher und sonstiges Büchermaterial auf
der Strasse verbrannt. Im allgemeinen ist sonst übliche
Wiener Ruhe.

./.

53

Die von Ihnen angeforderten 2 Fahrkarten werden im
Laufe des Samstag Nachmittag in Neustadt eintreffen.
Mit besten Grüßen und



Heil Hitler !

Ihr

[Handwritten signature]

Anlagen!

[Faint, illegible stamp or text at the bottom of the page]